

Gemeinde Sommerland

Der Bürgermeister

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Sommerland

Sitzungstermin:	Mittwoch, 15.07.2026
Raum, Ort:	Gemeindezentrum Sommerland, Sommerland 62, 25358 Sommerland
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:41 Uhr

Anwesenheitsliste

Anwesend

Vorsitz

Name	Bemerkung
Sven Hennings	

Mitglieder

Name	Bemerkung
Claudia Mohr	
Jörn Bruhnsen	
Andreas Klann	Vertretung für Michael Pinetzki
Torben Koopmann	
Frauke Möller	

Gäste

Name	Bemerkung
Martin Karstens	
Jürgen Schlüter	Bürgermeister

Verwaltung

Name	Bemerkung
Imke Siedenburger	

Abwesend

Mitglieder

Name

Norbert Kluck-Kühn

Michael Pinetzki

Bemerkung

fehlt entschuldigt

fehlt entschuldigt

Gäste:

1 Einwohner

Christian Kropp (Gemeindearbeiter)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP	Betreff	Vorlage
1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 29.11.2025	
5	Zusätzliche Fahrradstände hinter dem Gebäude, hier: Anzahl, Ort und Ausführung	
6	Anschaffung einer Box für die Mülltonnen, hier: Ort und Ausführung	
7	Umzug Fahnenmasten von Feuerwehr Siethwende zum neuen Feuerwehrgebäude, Anzahl	
8	Qualität der Ausführung der Putzarbeiten in der Fahrzeughalle	
9	Nachrüsten Antirutschstreifen auf der Treppe	
10	Anschaffung regale für Gemeindelager 1.OG, hier: Ausführung und Anzahl	
11	Mitteilungen	
12	Anfragen	
12.1	Sanierung Borndeiح bis Brunsholt Süd, hier: Anfrage der Kosten	
12.2	Beschilderung im Außenbereich Feuerwehr	
12.3	Reduzierung der nächtlichen Beleuchtung von Sommerland 62	
12.4 (Nachtrag)	Beschilderung innerhalb des Gebäudes	
12.5 (Nachtrag)	Pflege der Außenanlagen	
13	Einwohnerfragestunde	
14	Anfragen an die Verwaltung	

Protokoll

Öffentlicher Teil

Zu 1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit		
--------------	--	--	--

Der Vorsitz begrüßt alle Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Ladung form- und fristgerecht erfolgt und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zu 2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung		
--------------	--	--	--

Frau Mohr beantragt die Tagesordnung wie folgt zu erweitern:

TOP 12.4 Beschilderung innerhalb des Gebäudes

TOP 12.5 Pflege der Außenanlage

Der Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Zu 3.	Einwohnerfragestunde		
--------------	-----------------------------	--	--

Es werden keine Fragen seitens der Einwohner gestellt.

Zu 4.	Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 29.11.2025		
--------------	---	--	--

Frau Möller weist darauf hin, dass auf Seite 10 nicht bei Siethwende Nr. 2 die Hecke auf den Gehweg ragt, sondern bei Haus-Nr. 4.

Die restliche Niederschrift ist in Ordnung und gilt als genehmigt.

Zu 5.	Zusätzliche Fahrradstände hinter dem Gebäude, hier: Anzahl, Ort und Ausführung		
--------------	---	--	--

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt. Es handelt sich um das Feuerwehrgeräte- und Gemeindehaus. Auf dem rückwärtigen Parkplatz können noch weitere Fahrradständer installiert werden. Frau Mohr berichtet, dass auch die Feuerwehr sich danach erkundigt hat. Es könnte ein Blumenbeet um genutzt werden.

Herr Schlüter erläutert, dass er bereits mit einer ortsansässigen Firma gesprochen hat. Diese würde ein Angebot abgeben und empfiehlt ein wasserdurchlässiges Granulat.

Beschlussempfehlung:

Es wird beschlossen, die drei Blumenbeete hinter dem Gebäude mit insgesamt 12-13 Fahrradbügeln auszustatten. Die Fahrradständer sollen die gleichen sein, die bereits vor dem Gebäude aufgebaut wurden. Der Untergrund soll mit wassergebundenem Material hergestellt werden.

Die Verwaltung wird gebeten, drei Angebote einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Zu 6.	Anschaffung einer Box für die Mülltonnen, hier: Ort und Ausführung		
--------------	---	--	--

Herr Hennings erläutert den Sachverhalt. Anfang nächsten Jahres wird die gelbe Tonne eingeführt. Damit alle Mülltonnen einen festen Platz haben und bei Sturm nicht über den Platz geweht werden, soll eine Überdachung beschafft werden.

Herr Karstens schlägt vor, dass die Mülltonnen auch beim Carport des zukünftigen Gemeindefahrzeuges untergebracht werden können.

Bürgermeister Schlüter ergänzt, dass weitere Punkte geklärt werden müssen, u. A. Verbleib Notstromaggregat, Anhänger Feuerwehr.

Beschlussempfehlung:

Der Bau- und Wegeausschuss beschließt, dass die Mülltonnen mit beim Carport untergebracht werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Zu 7.	Umzug Fahnenmasten von Feuerwehr Siethwende zum neuen Feuerwehrgebäude, Anzahl		
--------------	---	--	--

Der Vorsitzende berichtet zum Sachverhalt. Drei Fahnenmasten stehen dort.

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die Masten auf öffentlichem Grund, bei Feier- und Trauertagen auf Halbmast geflaggt werden müssen.

Beschlussempfehlung:

Es wird beschlossen, die drei Fahnenmasten beim neuen Feuerwehr- und Gemeindehaus aufzustellen. Der genaue Standort gilt noch zu klären. Es soll jeweils eine Sommerland, Europa-, Deutschland und Schleswig-Holstein Flagge beschafft werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Zu 8.	Qualität der Ausführung der Putzarbeiten in der Fahrzeughalle		
--------------	--	--	--

Herr Hennings berichtet zum Sachverhalt. Es wurden bereits mehrere Gespräche dazu geführt. Es ist zu klären, ob die Gemeinde den Zustand akzeptiert oder ob die Qualität wirklich dem entspricht, wie es ausgeschrieben wurde.

Das Amt hat bereits eine Überprüfung durchgeführt. Dort kam man zu dem Ergebnis, dass die Abweichungen innerhalb der Toleranzgrenze liegen. Herr Schlüter war mit einem Gutachter vor Ort und dieser meinte, dass es aus der Norm fallen würde.

Es ist ein rein optischer Mangel.

Die Anwesenden schauen sich die Gegebenheit in der Fahrzeughalle an.

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, keine weiteren Maßnahmen zu ergreifen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Zu 9.	Nachrüsten Antirutschstreifen auf der Treppe		
--------------	---	--	--

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt. Die Treppe zum 1. OG im neuen Feuerwehrgeräte- und Gemeindehaus hat derzeit keinen Schutz oder Trittstreifen. Wenn man vom OG ins EG geht, sind die einzelnen Stufen schlecht erkennbar.

Beschlussempfehlung:

Es wird beschlossen, entsprechende Antirutschstreifen zu beschaffen. Die Ausführung erfolgt durch den Bau- und Wegeausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Zu 10.	Anschaffung regale für Gemeindelager 1.OG, hier: Ausführung und Anzahl		
---------------	---	--	--

Herr Hennings berichtet zum Sachverhalt.

Die Gegebenheiten werden vor Ort angeschaut.

Beschlussempfehlung:

Es wird beschlossen, einen Büroschrank in 3 m (B) x 2 m (H), mit Schiebetüren, in Holzoptik, zu beschaffen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

Zu 11.	Mitteilungen		
---------------	---------------------	--	--

Es gibt keine Mitteilungen.

Zu 12.	Anfragen		
---------------	-----------------	--	--

- Der Zaun beim Bolzplatz wurde erneuert. Dort gibt es eine Lücke durch die der Ball fällt. Bürgermeister Schlüter nimmt sich der Sache an.
- Die Überprüfung, ob das Abwassernetz an den AZV übergeben werden kann, liegt derzeit beim AZV. Bei der KTA Schönmoor wurden durch die untere Wasserbehörde gravierende Schäden festgestellt. Dort sind ggf. weitere Investitionen notwendig.
- Die Fuß- und Radwegpflege wird in einigen Teilen der Gemeinde nicht zufriedenstellend durchgeführt. Die Betroffenen sollen direkt angesprochen werden. Frau Möller nimmt den Hinweis in der Rundmail mit auf.
- Das Gemeindefahrzeug wurde von Seiten des Bürgermeisters freigegeben. Wann die Auslieferung erfolgt, ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt.
- Die Türschwellen werden angepasst.
- Zur Schallabdichtung im Saal liegt ein Angebot vor.
- Die Benutzerordnung wurde vom Bürgermeister unterschrieben.

- Die Weihnachtsfeier findet dieses Jahr am 05. oder 12. Dezember statt.
- Die Restarbeiten mit der Beleuchtung und FI-Schalter werden demnächst bearbeitet.
- Herr Bruhnsen, der sich um die Pflege des Bolzplatzes kümmert, hat einen Rasenmäher gekauft. Er soll einen monatlichen Zuschuss / Aufwandsentschädigung (Benzinkosten, Wartung, usw.) in Höhe von 15,- € erhalten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- Die Anmietung des Feuerwehr- und Gemeindehauses wird sehr gut angenommen. Es sollten Fliegengitter nachgerüstet werden. Frau Möller kümmert sich um den Insektenschutz am Gebäude.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Zu 12.1.	Sanierung Borndeich bis Brunsholt Süd, hier: Anfrage der Kosten		
---------------------	--	--	--

Herr Hennings erläutert den Sachverhalt.

Die Spurbahn „Borndeichsstraße“ von Borndeich (Herzhorn) in Richtung Brunsholt ist in einem starksanierungsbedürftigen Zustand.

Beschlussempfehlung:

Es wird beschlossen, ein Angebot einzuholen für das Aufbrechen der Spurbahn und der Herstellung eines Weges mit wassergebundenem Material vom Borndeich bis zur Kreuzung Brunsholt.

Alternativ soll ein Angebot eingeholt werden für die Instandsetzung der Spurbahn auf den ersten 300 m vom Borndeich kommend.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1

Zu 12.2.	Beschilderung im Außenbereich Feuerwehr		
---------------------	--	--	--

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt.

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, welche Schilder verpflichtend aufgestellt werden müssen.

Beschlussempfehlung:

Es wird beschlossen:

1. Zwei Parkplatzschilder sollten im Einfahrtsbereich des Gemeindeparkplatzes aufgestellt werden.
2. Die Feuerwehrezufahrt benötigt ein Schild mit Durchfahrt verboten außer Einsatzfahrzeuge.
3. Es sollen 11 Stellplätze angrenzend zum Regenrückhaltebecken als Feuerwehrparkplätze ausgewiesen und entsprechend gekennzeichnet werden.
4. Die Behindertenparkplätze sind entsprechend auszuweisen.
5. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die Beschilderung zulässig ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

Zu 12.3.	Reduzierung der nächtlichen Beleuchtung von Sommerland 62		
---------------------	--	--	--

Herr Hennings übergibt das Wort an Herrn Schlüter.

Die Beleuchtung wurde bereits reduziert und geht nur noch bei Bedarf an. Die Terrassenüberdachung wurde ebenfalls extra geschaltet.

Frau Möller erkundigt sich in der Nachbarschaft, ob die Beleuchtung in diesem Rahmen in Ordnung ist.

Beschlussempfehlung:

Der Bau- und Wegeausschuss nimmt den Sachverhalt zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Zu 12.4.	Beschilderung innerhalb des Gebäudes		
---------------------	---	--	--

Herr Hennings übergibt das Wort an Frau Mohr.

Seinerzeit war im Gespräch, dass an sämtliche Türen oder Rahmen eine einheitliche Beschilderung angebracht wird. An der Tür für den Zwischenflur sollte ein Hinweisschild auf die Toiletten angebracht werden.

Beschlussempfehlung:

Die weitere Beratung in dieser Angelegenheit wird vertagt. Vor der erneuten Beratung wird Rücksprache mit dem Wehrführer gehalten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Zu 12.5.	Pflege der Außenanlagen		
-----------------	--------------------------------	--	--

Herr Hennings übergibt das Wort an Frau Mohr.

Frau Mohr wurde von Einwohner:innen angesprochen, dass die Außenanlagen in keinem gepflegten Zustand seien. Herr Schlüter erläutert, dass der Gemeindearbeiter sich regelmäßig um die Außenanlagen kümmert. Ein Mähroboter war bereits im Gespräch. Dies sollte im Haushalt 2027 eingeplant werden.

Der Bau- und Wegeausschuss nimmt den Sachverhalt zustimmend zur Kenntnis.

Zu 13.	Einwohnerfragestunde		
---------------	-----------------------------	--	--

Es werden keine Fragen seitens der Einwohner gestellt.

Zu 14.	Anfragen an die Verwaltung		
---------------	-----------------------------------	--	--

Es werden keine Anfragen an die Verwaltung gestellt.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21.41 Uhr.

Sven Hennings
Vorsitz

Imke Siedenburg
Schriftführung